

BioPharma-Unternehmen vor der Wiederentdeckung?

M&A Aktivitäten sollten wieder zunehmen

Nach längerer Abstinenz hat nun Gilead die monatelange Ruhe durchbrochen. Das Biotechunternehmen bietet 11,9 Mrd. US-Dollar beziehungsweise 180 US-Dollar je Aktie (+29% Aufschlag) in bar für die auf Krebs-Immuntherapien spezialisierte Biotechfirma Kite Pharma. Rückläufige Umsätze haben Gilead unter Zugzwang gesetzt. Ein Problem, das nahezu jedes große BioPharma-Unternehmen beschäftigt. Insbesondere Patentabläufe setzen die Firmen unter Druck. Das Warten auf die von Trump angekündigte Steuerreform war vermutlich ein Grund für die bisherige Zurückhaltung bei M&A Aktivitäten. Ein möglicherweise ermäßigter Steuersatz bei Rückführung der ausländischen Gewinne wäre sicher reizvoll, die Unternehmen können jedoch offenbar eine Entscheidung nicht länger aufschieben. So könnte die Transaktion von Gilead der Startschuss für eine verstärkte Übernahmetätigkeit beziehungsweise den Einkauf von Produkten sein. Barmittel sind in hohem Maße vorhanden. Dass mit Kite ein Unternehmen gekauft wird, das mit der CAR-T Technologie eine sehr innovative Pipeline hat zeigt, wie entscheidend Innovation als Selektionskriterium ist.

Abschaffung von Obamacare unwahrscheinlich

Nach dem Abstimmungsdesaster im Senat erscheint es sehr wenig realistisch, dass es die Abschaffung des Affordable Care Acts (Obamacare) in nächster Zeit noch einmal auf die politische Agenda schafft. Weitaus wahrscheinlicher ist, dass die Anhebung der Haushalts-Defizitgrenze und die Steuerreform in den nächsten Wochen zur Abstimmung kommen. Obamacare wird deshalb wohl unverändert in Kraft bleibt. Dies ist für die BioPharma-Unternehmen eine gute Nachricht, die der Markt noch nicht aufgenommen hat. Hinsichtlich der Festlegung von Arzneimittelpreisen ist außer einer von Trump angekündigten Executive Order bislang nichts mehr gefolgt. Der Entwurf gibt aber die Richtung vor: Angestrebt wird eine erfolgsorientierte Vergütung, bei der Produkte mit einem therapeutischen Zusatznutzen höhere Preise erzielen können. Deshalb gilt auch hier: Innovation first.

Förderung der Innovation

Das in den USA innovationsfreundliche Klima findet seinen Ausdruck unter anderem in einer neuen Gesetzesinitiative, die gerade den Senat passiert hat. Das „Right-To-Try“ soll Erkrankten im Endstadium Zugang zu innovativen Medikamenten, die sich noch in der klinischen Entwicklung oder im Zulassungsprozess befinden, verschaffen. Entsprechende Verordnungen wurden bereits umgesetzt. 2017 ist bislang ein sehr starkes Innovationsjahr - mit 29 FDA Zulassungen seit Jahresanfang könnte ein neuer Rekordwert erreicht werden. Dabei ist es sicher von Vorteil, dass mit Dr. Scott Gottlieb ein neuer innovationsfreundlicher FDA-Chef an Bord ist.

Medical BioHealth-Trends mit Schwerpunkt in Mid- und Small Caps sehr gut positioniert

Der am 30. Oktober 2000 aufgelegte FCP OP MEDICAL BioHealth-Trends ist ein zum öffentlichen Vertrieb in Deutschland, Österreich, Luxemburg und der Schweiz zugelassener Investmentfonds. Der reine Aktienfonds investiert fokussiert in Healthcare-Unternehmen, die durch die Entwicklung und Vermarktung von innovativen Präparaten und Therapien hohes Wachstum generieren. Dabei konzentriert sich der Fonds im Wachstumsmarkt Gesundheit auf Firmen, die nicht von Patentabläufen und den damit verbunden Umsatzeinbußen bedroht sind, sondern durch Innovationskraft eine hohe Wertsteigerungsdynamik aufweisen. Dies sind überwiegend kleinere und mittelgroße Unternehmen (Small und Mid Caps), deren Potenziale vom Markt noch nicht entdeckt wurden. Die Investments orientieren sich nicht an einem Index, sondern erfolgen immer auf der Basis einer individuellen und detaillierten Analyse jedes einzelnen Unternehmens.

Fazit:

- **Unternehmenskäufe gegen drohende Umsatzverluste**
- **Obamacare bleibt in Kraft, eine gute Nachricht für BioPharma-Unternehmen**
- **Innovation beflügelt den Sektor**
- **Medical BioHealth-Trends mit Schwerpunkt in Mid- und Small Caps sehr gut positioniert**

Fondsdaten:

FCP OP Medical BioHealth-Trends:

Anteilklasse EUR

WKN: 941135/ISIN: LU0119891520/Valoren Nr. CH1148391

Anteilerstausgabebetag: 30.10.2000

Anteilklasse EUR H

WKN: A0F69B/ISIN: LU0228344361/Valoren Nr. CH2256911

Anteilerstausgabebetag: 04.10.05

Ausgabeaufschlag % (effektiv): 5,00

Verwaltungsvergütung p.a. % (effektiv): 1,7

Depotbankvergütung p.a. % (effektiv): 0,10

Performance-Fee Regelung: 15 % des übersteigenden Wertzuwachses (High-Water-Mark) bezogen auf den Nettoinventarwert pro Anteil und Halbjahr. Als übersteigender Wertzuwachs gilt der Wertzuwachs pro Halbjahr, der 2,5% übersteigt (Hurdle –Rate).

Geschäftsjahresende: 31. Dezember

Gewinnverwendung: ausschüttend

Anteilklassen für inst. Investoren:

Anteilklasse I

WKN: A0MNRQ, ISIN: LU0294851513

Anteilklasse I H

WKN: A0MQG5, ISIN: LU0295354772

Copyright:

Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine komplette oder auszugsweise Vervielfältigung dieser Publikation ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen zulässig. Zuwiderhandlungen können zivil- und strafrechtliche Folgen nach sich ziehen.

Haftungsausschluss:

Obwohl wir diese Publikation mit Sorgfalt erstellt haben, ist nicht auszuschließen, dass sie unvollständig ist oder Fehler enthält. Der Herausgeber, dessen Geschäftsführer, leitende Angestellte oder Mitarbeiter haften deshalb nicht für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Informationen; dies gilt auch für die in diesem Dokument enthaltenen Daten, die von Dritten stammen, auch wenn nur solche Daten verwendet werden, die als zuverlässig erachtet wurden. Etwaige Unrichtigkeiten oder Unvollständigkeiten der Informationen begründen keine Haftung, weder für unmittelbare noch für mittelbare Schäden. Die ggf. enthaltenen Aussagen zur Marktlage stellen unsere eigene Ansicht der geschilderten Umstände dar. Hiermit ist weder eine Allgemeingültigkeit noch eine Empfehlung beziehungsweise Anlageberatung verbunden. Die Ausführungen gehen zudem von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus. Die in der Publikation gemachten Aussagen können ohne Vorankündigung jederzeit geändert werden.

Risikohinweis:

Investmentfonds unterliegen dem Risiko sinkender Anteilspreise, da sich Kursrückgänge bei den im Fonds enthaltenen Wertpapieren bzw. der zugrunde liegenden Währung im Anteilspreis widerspiegeln. Die besondere Anlagepolitik der Fonds bedingt ein stärker ausgeprägtes Chance-Risiko-Profil. Bei den Anteilspreisen ist damit eine höhere Schwankungsintensität (höhere Volatilität) möglich. Bei dem Fonds handelt es sich um ein **chancenorientiertes Investment für Anleger mit langfristigem Anlagehorizont**. Die Informationen in dieser Publikation wurden aus Daten erarbeitet, von deren Richtigkeit ausgegangen wurde; wir übernehmen jedoch weder Haftung noch eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen. Die Publikation darf nicht als Verkaufsangebot oder als Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren verstanden werden. Die in der Publikation gemachten Aussagen bzw. die Anlagestrategie des Fonds können innerhalb der jeweiligen vertraglichen und gesetzlichen Grenzen jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Die enthaltenen Aussagen zur Marktlage stellen die Ansicht des Beraters zu den geschilderten Umständen dar. Hiermit ist weder eine Allgemeingültigkeit noch eine Empfehlung beziehungsweise Anlageberatung verbunden. Dies ist kein Verkaufsprospekt im Sinne des Gesetzes, sondern eine Darstellung, die der individuellen Information dient. Anlagen dürfen nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes des Fonds getätigt werden. In diesem sind Anlageziele und Anlagepolitik, Gebühren, Risiken und andere wichtige Fondsbelange ausführlich beschrieben. Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt sorgfältig durch und konsultieren Sie Ihren rechtlichen und/oder steuerlichen Berater, bevor Sie eine Anlage tätigen.

Den kostenlosen Verkaufsprospekt erhalten Sie auf Anfrage bei den Zahl- und Informationsstellen: Deutsche Bank Aktiengesellschaft

Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main. Deutsche Bank Österreich AG, Hauptsitz Wien, Palais Equitable, Stock im Eisen-Platz 3, A-1010 Wien. Sal. Oppenheim jr. & Cie. Luxembourg S.A., 2, Boulevard Konrad Adenauer, L – 1115 Luxemburg

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

MS Capital Relations GmbH

Jürgen Harter

Daimlerstr. 15

86356 Neusäß

Deutschland

Telefon / Telefax +49(0) 8 21/259351-14 / - 11

E-Mail: jharter@mscapitalrelations.de

Diese Publikation enthält keine Wertpapieranalyse gemäß § 34b WpHG.

Nur zur internen Verwendung für institutionelle Investoren. Vervielfältigung, Weitergabe, Verwendung (auch von Auszügen) nur nach Rücksprache und Genehmigung gestattet.